

Teilnehmerwerbung und Sponsorenwerbung für den DVS-Wettbewerb „Jugend schweißt“

– Leitfaden –
Stand: Januar 2017

Sobald der Termin des DVS-Wettbewerbs „Jugend schweißt“ in Ihrem DVS-Bezirksverband feststeht, sollten Sie mit der Werbung von Teilnehmern und Sponsoren beginnen. Nachfolgend finden Sie ein paar wichtige Hinweise, die Sie dabei unterstützen sollen.

1. Bekanntgabe des Wettkampftermins

Jede Bekanntgabe des Wettkampftermins vergrößert die Chance, potenzielle Teilnehmer und Sponsoren zu finden. Mögliche Kanäle sind:

- Webseite des Bezirksverbandes
- Webseite www.jugend-schweisst.de
- regionale Presse
- regionales Fernsehen
- ggf. regionaler Facebook-Auftritt, sofern vorhanden
- Einbindung regionaler Firmenmitglieder für die Werbung/Bekanntgabe im Unternehmen
- Flyerbeilage in Unternehmenspublikationen
- Aushang/Auslage von Plakaten und Flyern

2. Dateivorlagen für Flyer und Plakate

Für die Veranstaltungswerbung mit Plakaten und Flyern stellt die DVS-Hauptgeschäftsstelle Dateivorlagen bereit. Diese Vorlagen sind auf ein übergeordnetes, einheitliches Erscheinungsbild der gesamten Marke „Jugend schweißt“ abgestimmt, enthalten darüber hinaus auch Platzhalter für regionale Inhalte.

Die Dateivorlagen sind in einer pdf-Vorschau auf www.jugend-schweisst.de zu sehen und als Original erhältlich bei Martina Esau: martina.esau@dvs-hg.de.

3. Platzierung von Flyern und Plakaten

Auch hier gilt: Je größer die Verbreitung, desto besser. Geeignete Plätze für den Aushang und die Auslage sind:

- Lehrgänge in DVS-Bildungseinrichtungen
- Foyer und Werkstätten von DVS-Bildungseinrichtungen
- Berufsschulen
- Handwerkskammern
- Industrie- und Handelskammern
- DVS-Mitgliedsunternehmen
- Schwarze Bretter, Kantinen und Aufenthaltsräume
- Sitzungen und Veranstaltungen von DVS-Bezirks- und -Landesverbänden
- Unternehmen, die sich als Sponsor am Wettbewerb beteiligen
- Arbeitsagenturen und Jobcenter
- Behörden, Rathäuser, Volkshochschulen

4. Teilnehmerwerbung

Es gibt viele Gründe, die für eine Teilnahme am DVS-Wettbewerb „Jugend schweiß“ sprechen:

- Spaß an der Herausforderung
- Austesten des eigenen Könnens in Theorie und Praxis
- Training von Prüfungs- und Wettbewerbssituationen
- Positives Signal an Arbeitgeber bzw. Ausbildungsbetrieb
- Qualifizierung für weitere Wettbewerbe (national und international)
- verbesserte Perspektiven auf dem Arbeitsmarkt
- Chance auf eine internationale gültige Schweißer-Prüfungsbescheinigung nach DIN EN ISO 9606-1
- Chance auf hochwertige Preisgelder/Sachprämien
- Kontakt zu anderen Jugendlichen mit gleichem Interesse
- Kontakt zu Unternehmen der Branche

5. Voraussetzungen für die Teilnahme

- Die Altersspanne für den DVS-Wettbewerb „Jugend schweißt“ liegt zwischen 16 und 23 Jahren. Ausschlaggebend für die Zulassung zum Wettkampf ist das Geburtsjahr.
- Grundsätzlich steht die Teilnahme an den Wettkämpfen jedem offen. Da die Wettkämpfe allerdings Theorie- und Praxiskenntnisse abfragen, sollte schweißtechnisches Grundwissen vorhanden sein.

6. Teilnehmerwerbung (bei Unternehmen)

Es kann vorkommen, dass Arbeitgeber nicht dazu bereit sind, ihre Auszubildenden/Angestellten für den Wettbewerb freizustellen. Hier können folgende Argumente weiterhelfen:

- positives Signal innerhalb des gesamten Unternehmens bezüglich der Förderung engagierter Mitarbeiter
- Chance auf größere Unternehmensbindung beim Teilnehmer
- Chance auf besser qualifiziertes Personal mit Internationaler Schweißer-Prüfungsbescheinigung nach DIN EN ISO 9606-1
- Stichwort Werbung: positives Signal innerhalb der Branche für sichtbare Förderung des Branchennachwuchses
- Stichwort Werbung: sichtbare Abgrenzung zu Mitbewerbern
- Stichwort Werbung: häufig erfolgt Erwähnung der Unternehmenszugehörigkeit der Teilnehmer in der Berichterstattung zum Wettbewerb
- Stichwort Werbung: Steigerung des positiven Firmenimages
- Stichwort Werbung: guter Anlass für Berichterstattung in firmeneigenen Publikationen und auf der Unternehmenswebseite

7. Sponsorenwerbung

Die Anwerbung von Sponsoren ist für eine erfolgreiche Durchführung der regionalen DVS-Wettbewerbe „Jugend schweißt“ besonders wichtig. Im Gespräch mit potenziellen Sponsoren können folgende Argumente helfen:

- positives Signal innerhalb der Branche für eine aktive Nachwuchsförderung
- Sichtbarkeit der Unterstützung durch Nennung der Sponsoren in der regionalen Berichterstattung (Plakate, Flyer, Artikel)

- Chance, talentierte Nachwuchskräfte zu rekrutieren
- Abbildung der Sponsoren auf Plakaten am Tag der Veranstaltung
- Nennung der Sponsoren auf der regionalen Internetseite des DVS-Bezirks- oder -Landesverbandes
- Möglichkeit, mit dem Logo „Jugend schweißt“ auf der Unternehmensseite zu werben
- sinnvoller Zusammenhang zu einer bestehenden Unternehmensmitgliedschaft im DVS
- Nennung der Sponsoren im Kontext der Sach- und Geldprämien
- Möglichkeit, eine Spendenquittung zu erhalten
- positive Wahrnehmung des Unternehmens in der Region und innerhalb des DVS
- sinnvoll investierte Werbung mit deutlichem Branchenbezug
- Dankschreiben und Urkunde nach dem Wettbewerb für das Sponsoring
- eine gute Möglichkeit, den DVS kennenzulernen

8. Hinweise zum Umgang mit Dateivorlagen und Logos

- Der DVS hat Aussehen und Farben der Jugend schweißt-Logos verbindlich festgelegt. Auch für die Platzierung des Logos auf verschiedenen Produkten gibt es Vorgaben. Es ist daher nicht erlaubt, das Logo zu verändern, weder durch regionale Ergänzungen noch durch eine Anpassung an Sponsorenwünsche.
- Innerhalb der verschiedenen Dateivorlagen sind Platzhalter für regionale Ergänzungen und Sponsorenlogos enthalten. Im Rahmen dieser dafür vorgesehenen Flächen können sich die regionale Stelle des DVS und Unterstützer des Wettbewerbes positionieren.

9. Weiterführende Informationen zum DVS-Wettbewerb „Jugend schweißt“

Hinweise zum Wettbewerb gibt es auf der Webseite www.jugend-schweißt.de sowie auf der Homepage des DVS (www.dvs-ev.de) im Menüpunkt „Nachwuchsförderung“. Auf diesen Seiten sind grundlegende Informationen, Termine sowie Videos und Filme vergangener Wettkämpfe zu sehen.